



Fachhochschule Köln
Cologne University of Applied Sciences

Amtliche Mitteilung 33/2008

Satzung zur Änderung
der Bachelorprüfungsordnung
für den Studiengang Soziale Arbeit
der Fakultät für Angewandte Sozialwissenschaften
der Fachhochschule Köln

vom 22. Juli 2008



Herausgegeben am 30. Juli 2008

**Satzung
zur Änderung der
Bachelorprüfungsordnung für den
Studiengang Soziale Arbeit
der Fakultät für Angewandte Sozialwissenschaften
der Fachhochschule Köln**

vom

22. Juli 2008

Aufgrund des § 2 Abs. 4 und des § 64 Abs. 1 des Gesetzes über die Hochschulen im Lande Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz - HG) vom 31. Oktober 2006 (GV. NRW S. 474), zuletzt geändert durch Gesetz zur Neuregelung des Kunsthochschulrechts vom 13. März 2008 (GV.NRW.2008 S. 195), hat die Fachhochschule Köln die folgende Satzung beschlossen:

Artikel I

Die Bachelorprüfungsordnung für den Studiengang Soziale Arbeit der Fakultät für Angewandte Sozialwissenschaften der Fachhochschule Köln vom 06. November 2007 (Amtliche Mitteilung 45/2007) wird wie folgt geändert.

1. **§ 29 Abs. 2 Nr. 1** wird wie folgt neu gefasst: „1. die Modulprüfungen des ersten bis einschließlich fünften Semesters bestanden hat und zu den Modulprüfungen des sechsten Semesters zugelassen ist,“.
2. In **§ 29 Abs. 5 Satz 1** werden nach dem Wort „durchgeführt“ die Worte „und im Verhältnis von 25:75 in die Bewertung der Bachelorarbeit durch die Prüferinnen oder Prüfer einbezogen“ eingefügt.

Artikel II

Diese Satzung tritt mit Wirkung vom 1. März 2008 in Kraft und gilt für alle Studierenden, die sich ab dem Sommersemester 2008 für das Kolloquium anmelden. Sie wird in den amtlichen Mitteilungen der Fachhochschule Köln veröffentlicht.

Ausgefertigt und genehmigt aufgrund der Beschlüsse des Fakultätsrates für Angewandte Sozialwissenschaften vom 26. Juni 2008 und 10. Juli 2008 und nach rechtlicher Überprüfung durch das Rektorat vom 21. Juli 2008.

Köln, den 22. Juli 2008

Der Präsident
der Fachhochschule Köln

(Prof. Dr. phil. J. Metzner)